

Weiler Winkel

Schlagwörter: [Weiler](#), [Hof \(Landwirtschaft\)](#), [Hausbaum](#), [Mauer](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Marienheide

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf den Weiler Winkel (2008)
Fotograf/Urheber: Giesen, Ulla Anne



Ersterwähnung ab 1450 als „Winckell“ - laut Urkunde gehörte eine Katherina in dem Winckell zu den Wachszinsigen des Kölner Apostelstiftes. 1832 war Winkel ein Weiler umgeben von Acker- bzw. Grünland und Wald. Das Gartenland schloss sich im Norden und Süden der Ortschaft an.

Heute weist das Haufendorf Winkel Bausubstanz des 18. bis 20. Jahrhunderts auf. Ein zweigeschossiges Wohngebäude aus Bruchsteinerdgeschoss und Fachwerkobergeschoss des 18. Jahrhunderts sowie die im Norden der Ortslage aus Bruchstien errichtete „Schweinemauer“ stehen unter Denkmalschutz.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Quelle

Denkmalliste der Gemeinde Marienheide, laufende Nr. 90

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.)
(1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Weiler Winkel

Schlagwörter: [Weiler](#), [Hof \(Landwirtschaft\)](#), [Hausbaum](#), [Mauer](#)

Ort: 51709 Marienheide - Winkel / Deutschland

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1450 bis 1500

Koordinate WGS84: 51° 04 10,31 N: 7° 30 33,05 O / 51,06953°N: 7,50918°O

Koordinate UTM: 32.395.548,74 m: 5.658.614,07 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.395.581,57 m: 5.660.437,37 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Winkel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080618-0025> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

